

Protokoll

Mitgliederversammlung des Sportverein Stöttwang

03. Mai 2013

Beginn: 20:12 Uhr im Gasthaus Wiedenmann

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste im Anhang

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Jahresrückblick

Der 1. Vorsitzende, Rudolf Schlachter, begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Insbesondere begrüßt er den Ehrenvorstand Bruno Hackenberg und die Bürgermeister Richard Ficker und Rudi Königsberger. Er ist erfreut, dass sich doch einige Interessierte zur heutigen Sitzung eingefunden haben. Die Einladung zur Versammlung ist mit Tagesordnung satzungsgemäß rechtzeitig per Aushang und in der Presse ergangen. Die Versammlung gedachte der verstorbenen Vereinsmitglieder Hans Albinus, Anton Scheibenbogen, Max Völk und Franz Dachauer. Rudi Schlachter verliest die Tagesordnungspunkte.

Er berichtet weiter, dass die Abteilungen sich dem Grunde nach selber verwalten. Die sportlichen Aktivitäten regeln die Abteilungen unter eigener Regie. Darüber steht der Hauptverein, der sich mehr um die Verwaltung, Organisation, Koordination und Durchführung von Veranstaltungen kümmert.

Maskenball, Weinfest und Christkindlmarkt sind nicht nur finanziell lukrative Veranstaltungen, sie fördern auch das Vereins- und Gemeindeleben und werden gleichermaßen von Jung und Alt sehr geschätzt. Weinfest und Christkindlmarkt sind unter der Obhut des Fördervereins SV Stöttwang. Generell kann von einem sehr aktiven Vereinsleben gesprochen werden und es ist auch das Ziel, dass alle Abteilungen sich aktiv am Vereinsgeschehen beteiligen. Beim Eisstockschießen auf dem Tennisplatz bilden auch immer wieder Abteilungen aus dem Hauptverein Teams. Ebenso fand im letzten Jahr ein Tennisturnier der Abteilung Fußball statt. Dies zeigt, dass auch die Abteilungen nicht nur bei Festveranstaltungen gut zusammenarbeiten.

Rudi Schlachter bedauert den Verlust der Abteilung Judo, welche im letzten Jahr aufgelöst werden musste, da trotz großer Anstrengungen dennoch leider kein Trainer gefunden werden konnte und dies dann letztendlich zur Auflösung führte.

Er bedankt sich bei der Vorstandschaft, den Abteilungsleitern, den Helfern und dem Förderverein für die sehr gute Unterstützung bei allen zu erledigenden Aufgaben, sei es bei Festen und Veranstaltungen oder sonstigen Aufgaben die den SV Stöttwang betreffen. Besonderer Dank gilt dem ersten und zweiten Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde Stöttwang. Aktuell hat die Gemeinde die Kosten für die Drainagierung der Sportplätze übernommen.

2. Neugründung der Abteilung Eishockey

Rudi Schlachter verkündet, dass einige Stöttwanger sich in einer Hobbyrunde zu einer Eishockeymannschaft zusammengeschlossen haben. Einige dieser Spieler traten an den Hauptverein heran und fragten, ob eine Aufnahme der Abteilung Eishockey in den Hauptverein möglich wäre. Nachdem das Konzept dem Vereinsausschuss vorgestellt wurde, wurde die Abteilung Eishockey in den Hauptverein integriert. Heute ist die Aufnahme der Abteilung Eishockey zum Hauptverein durch die Mitgliederversammlung zu bestätigen. Rudi Schlachter

übergibt dem Abteilungsleiter Manuel Hagemann das Wort. Dieser teilt mit, dass die Eiszeiten in Bad Wörishofen und die Spiele in Buchloe stattfinden.

Martin Schmid fragt, ob es Überschneidungen mit parallel stattfindenden Fußballspielen gibt, da viele Fußballspieler auch beim Eishockey aktiv sind.

Manuel Hagemann antwortet, dass es zu einer möglichen Überschneidung zwischen Fußball und Eishockey von ca. zwei Wochen kommt. Dies ist mit der Abteilungsleitung Fußball aber bereits abgeklärt. Die Termine für die Fußballspiele stehen vorher fest und dies kann bei der Terminierung für die Eishockeyspiele entsprechend berücksichtigt werden.

Bgm. Richard Ficker äußert Bedenken, da für die Spieler eine Doppelbelastung vorhanden ist. Manuel Hagemann teilt mit, dass dies bei den Überlegungen schon Bedacht wurde. Es ist den Spielern selber überlassen, das Eishockeytraining unter Umständen zu reduzieren.

Andreas Mosig hält die Neugründung für ein positives Zeichen, da der Verein wieder um eine Abteilung wächst und auch neue Mitglieder zum Verein hinzukommen.

Karl Ambrosch stimmt Andreas Mosig zu und teilt mit, dass etwaige Bedenken bei der Neugründung der Tennisabteilung auch nicht zugetroffen haben und die Tennisabteilung sehr aktiv ist.

Klara Hauptvogel fragt nach der Höhe des Abteilungsbeitrages.

Manuel Hagemann antwortet, dass der Monatsbeitrag pro Spieler sich auf ca. 20 € belaufen wird. Die Kosten für die Eiszeiten werden von den Spielern selber finanziert (jährlich ca. 4.500 € – 5.000 €). Derzeit gibt es 17 Mitglieder (16 Spieler + stellv. Kassierin + Trainer). Evtl. schließen sich noch weitere Mitglieder der Abteilung an (Probetraining). Trainer ist der ehemalige Erstligaspieler vom ESV Kaufbeuren, Arnim Kauer.

Auf der Gründerversammlung vom 03.03.2013 wurde folgende Vorstandschaft gewählt:

- 1. Abteilungsleiter ist Manuel Hagemann
- stellvertretender Abteilungsleiter ist Michael Müller
- 1. Kassier ist Jérôme Scherer
- stellvertretende Kassierin ist Verena Kauer
- Schriftführer ist Andreas Kauer
- stellvertretender Schriftführer ist Benjamin Rauh

Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, bittet der 1. Vorstand die Mitgliederversammlung die Aufnahme der Abteilungen Eishockey in den Hauptverein zu bestätigen. Die Mitgliederversammlung bestätigt mit 28 : 0 (bei einer Enthaltung) die Aufnahme der Abteilung Eishockey in den Hauptverein.

3. Änderung und Beschlussfassung der Vereinssatzung

Ralf Reichhart berichtet, dass die Mitglieder des Vereinsausschusses einen Vorschlag für eine überarbeitete Vereinssatzung verfasst haben. Dies wurde notwendig, da die bisherige Satzung (aus dem Jahr 1989) nicht mehr zeitgemäß war. Die Grundsätze der bisherigen Satzung wurden beibehalten. Es erfolgte lediglich eine Anpassung die dem neuen Rechtsstand entspricht.

Der Satzungsvorschlag konnte auf der SVS-Homepage vorab eingesehen werden. Die Mitgliederversammlung ist für Satzungsänderungen zuständig. Hierzu ist eine 2/3-Mehrheit notwendig. Ralf Reichhart teilt mit, dass es sich bei der Satzung um eine aktuelle Mustersatzung des BLSV (Bay. Landessportverband) handelt. Der Satzungsvorschlag wurde bereits vorab dem Amtsgericht zur Prüfung übergeben. Das Amtsgericht hatte hier keine Beanstandungen. Ralf Reichhart verliest die wichtigsten Punkte und Neuerungen der Satzung. Aufkommende Fragen werden durch Rudi Schlachter bzw. Ralf Reichhart umgehend beantwortet.

Karl Ambrosch teilt mit, dass er den Satzungsvorschlag vorab eingesehen hat und hierzu keine Einwände hat. Er findet es aber bedenklich, dass vermutlich wenige Anwesende, der heutigen Sitzung, die Satzung gelesen haben und nun aber dennoch darüber abstimmen sollen.

Christian Hauptvogel fügt seinerseits hinzu, dass die Vereinsausschussmitglieder die Satzung mit großer Sorgfalt erstellt haben. Der Vereinsausschuss handelt im Sinne des Vereins und dies sollten die Anwesenden bedenken. Außerdem können Fragen umgehend geklärt werden.

Nachdem keine weiteren Fragen zur Satzung vorliegen, bittet der 1. Vorstand um Beschlussfassung. Die Mitgliederversammlung beschließt mit 29 : 0 Stimmen den Neuerlass der Satzung in der vorliegenden Fassung. Die neue Satzung tritt mit Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Rudi Schlachter bedankt sich im Namen der Vorstandschaft für das dargelegte Vertrauen und die Zustimmung zum Satzungsvorschlag.

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der 1. Kassier, Toni Steuer, trägt den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2012 vor. Er dankt der Gemeinde für die Unterstützung bei der Rückzahlung des Darlehens. Die Abteilungskassen sind von ihm und Fabian Guggenmos geprüft worden. Er bescheinigt den Abteilungen eine tadellose Kassenführung.

Gesamteinnahmen: 59.520,82 €

Gesamtausgaben: 58.862,39 €

Gewinn 2012: 658,43 €

Kassenstand: 45.432,33 €

Mitgliederzahlen:	2012	907 Mitglieder
	2013	896 Mitglieder

Der Kassenstand wird sich in diesem Jahr aber deutlich verringern, da noch Zusatzkosten für Trainingsbeleuchtung, einen Rasentraktor und die Platzsanierung der Tennisplätze anfallen.

Die **Kassenprüfung** wurde von Rita Ratje und Klara Hauptvogel durchgeführt und von Klara Hauptvogel vorgetragen. Es wurde eine tadellose Kassenführung bescheinigt und die Entlastung des Vorstandes vorgeschlagen. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Rudi Schlachter bedankt sich bei Anton Steuer für den Kassenbericht. Er betont, dass der SV Stöttwang von den Umsatzzahlen her schon ein kleines Unternehmen ist.

5. Wünsche und Anträge / Wortmeldungen

Bgm. Richard Ficker ist erfreut über die positiven Zahlen aus dem Kassenbericht. Vor allem ist ihm aber die Betreuung der Jugendlichen durch den SV Stöttwang wichtig. Dadurch ist die Gemeinde entlastet und es ist durch die hervorragende Betreuung durch den Verein nicht notwendig ein Jugendzentrum zu schaffen. Der soziale Aspekt steht hier im Vordergrund. Aus diesem Hintergrund ist die Gemeinde gerne bereit den Sportverein finanziell zu unterstützen.

Bei der Problematik „Wasser auf dem Sportplatz“ betont er, dass beim Sportplatzbau die Gemeinde und der Sportverein gemeinsam entschieden haben auf eine Drainagierung zu verzichten. Leider beruhte diese Entscheidung auch auf fehlende Informationen durch das Planungsbüro und daher mussten immer wieder Maßnahmen am Sportplatz durchgeführt werden. Er möchte hier nur nochmals klarstellen, dass damals nicht die Gemeinde allein diese Entscheidung getroffen hat. Grundsätzlich sollte man auf die Sportanlagen stolz sein, da nicht viele Vereine auf solche Anlagen zurückgreifen können. Er lobt das Engagement von Christian Mendl und Josef Ellenrieder bei der Pflege der Fußballplätze. Um einen guten Zusammenhalt innerhalb der Stöttwanger Vereine zu demonstrieren würde er sich wünschen, dass auch bei den Jahreshauptversammlungen der anderen ortsansässigen Vereine (z. B. Musikverein, Schützenverein, etc.) Vorstandsvertreter vom Sportverein dort teilnehmen würden. Er lobt aber auch die Vereinsführung, Trainer und Betreuer für ihren Einsatz und freut sich über die gute Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde.

Rudi Schlachter bedankt sich für die Worte von Bgm. Richard Ficker und stimmt ihm zu, dass sich das leidige Thema „Wasser auf dem Sportplatz“ aufgrund der Fehlinformationen des Planungsbüros leider nun schon viele Jahre ziehen. Durch die Drainagen erhofft er sich aber, dass nun ein positiver Abschluss gefunden werden kann. Bei Fragen oder Problemfällen zwischen Sportverein und Gemeinde wird grundsätzlich immer eine Einigung gefunden. Zukünftig erhalten auch die weiteren Stöttwanger Vereine eine schriftliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV Stöttwang.

Karl Ambrosch bemängelt, dass bei der Internetpräsenz die Vorstandschaft des Hauptverein nicht ersichtlich ist. Bei anderen Internetauftritten von Sportvereinen wird dies besser dargestellt.

Rudi Schlachter teilt mit, dass dies bei der nächsten Sitzung besprochen und noch mit Hoss Häutle Kontakt aufgenommen wird.

Bgm. Richard Ficker informiert die Anwesenden, dass ab morgen bis einschließlich Dienstag die Staatsstraße Richtung Mauerstetten vollständig gesperrt ist. Die offizielle Eröffnung findet am 17. Mai statt.

Da es keine weiteren Fragen gibt, beendet Rudi Schlachter um 21.22 Uhr die Sitzung.

Erstellt:

Ralf Reichhart, Schriftführer

Genehmigt:

Rudolf Schlachter, 1. Vorsitzender